

erhielt es schon vom lieben Gott sein weißes Glöckchen. Zeige das weiße Blümchen! Warum nannte ich das weiße Blümchen Glöckchen? Wenn aber die milde Frühlingsluft sein Glöckchen hin- und herbewegt, wie sagen dann die Leute? Ja, das Schneeglöckchen läutet den Frühling ein. Dann erwachen auch die anderen Blümchen und kommen, eins nach dem anderen, hervor. Auch unser Veilchen ist dabei. Was für Blümchen sind Schneeglöckchen, Schlüsselblumen und Veilchen, weil sie im Frühling blühen? Schneeglöckchen, Schlüsselblumen und Veilchen sind Frühlingsblümchen, weil sie im Frühling blühen.

Wohin gehen die Kinder, wenn sie viele Schlüsselblumen zum Strauße pflüden wollen? Da gefällt es ihnen jetzt besser als in der engen, dumpfen Stube. Wen hört ihr da in den grünen Zweigen singen? Die Vögel singen. Da singt die Nachtigall, da trillert die Lerche, da pfeift der Fink, alle, alle sind wieder fröhlich; denn auch für sie hat der liebe Gott den Frühling geschickt und den Wald und die kahle Erde wieder grün gemacht. Wollt ihr die kleinen Sänger auch sehen? Bilderatlas von Schreiber! Alle die lieben Vögelein, die ihr eben gesehen habt, verlassen uns, wenn der Winter kommen will. Wohin ziehen sie im Herbst? Bei uns hätten sie im Winter hungern und frieren müssen. Warum hungern? Und wenn sie auch keinen Hunger hätten leiden müssen, hätte es ihnen im Winter im kahlen, öden Walde doch nicht gefallen. Warum nannte ich eben den Wald einen kahlen Wald? Nun aber scheint die liebe Sonne wieder warm, und darum brechen jetzt aus allen Zweigen die Knospen hervor. Und wenn sich die Knospen geöffnet haben und Blätter herausgewachsen sind — was für ein Aussehen hat dann der Wald wieder? Dann wollen auch darin wieder die Vögel singen, die Mücken tanzen, die Käfer summen, die Schmetterlinge flattern und die Tiere spielen.

Und auch die Buben und Mädchen wollen nun nicht mehr zu Hause bleiben. Wohin gehen sie, damit auch sie die Vögel singen und die Käfer summen hören? Auch die Kinder fühlen's mit den Vögeln, daß der Frühling seinen Einzug gehalten hat. Woran merkt man's diesen Kindern (Hölzels Wandbild Nr. 1) an, daß sie sich am Frühling freuen? (sie tanzen). Was spielen sie? (Kugelreihen). Warum können sie jetzt wieder im Freien spielen? Es ist jetzt wieder warm; darum kehrte auch dieser Storch (Bild) wieder zu uns zurück. Im Herbst zog er in ein Land, wo nichts gefriert, und wo es nicht schneit. Wie heißt das Land?

Nicht nur der Wald, sondern auch der Garten prangt im neuen Frühlingskleid. Seht euch doch den Baum im Garten vor unserm Schulhause an! Warum sieht er jetzt so herrlich aus? (Blüthen). Was